



## FORDERUNGEN AN DIE KUNSTUNIVERSITÄT LINZ

### 1. Kunst braucht Raum!

Um sich künstlerisch frei entfalten zu können braucht es Raum bzw un! Nicht jede/r Studierende/r hat außerhalb der Universität den Raum, um den Platzmangel auszugleichen, der an dieser Universität herrscht.

Geeignete Räumlichkeiten in denen Studierende frei arbeiten und sich austauschen können sind

Grundvoraussetzung für qualitatives hochwertiges künstlerisches Schaffen!

Weiters gehen viele künstlerische Projekte verloren weil sie keinen Platz haben wo sie umgesetzt werden können.

Laut UG §2 Ziffer 10 muss es ein Leitender Grundsatz jeder Universität sein den Studierenden eine soziale Chancengleichheit zu ermöglichen. Dies ist hier jedoch nicht gegeben!

\*Kartensysteme/uneingeschränkter Zugang zu Räumlichkeiten ???

### 2. Zeitgemäße und Studienpläne!

Wir fordern die Einstellung der Verschulung der Universitäten.

Wir wollen keine Stundenpläne und keine Klassen, welche durchs Bachelor-/Mastersystem geschaffen werden.

Wir wollen unseren Studienweg thematisch, eigenständig mit gestalten! Wir wollen eigenständige Schwerpunkte setzen können! Dabei wollen wir kompetente Professoren/innen die uns unterstützen, unsere eigenen künstlerischen Wege zu finden.

Wir fordern zeitgemäße und individuell sinnvolle Studienpläne, sowie ein ausreichendes Angebot an Lehrveranstaltungen welche einer Kunstuniversität würdig sind!

Wir fordern eine ECTS Punktezuordnung, welche dem realen Arbeitsaufwand entsprechen!

### 3. Mindeststandards

Ein Mindestmaß an Arbeitsmittel muss zur Verfügung gestellt werden. (Druckerpatronen, Drucker, Papier, Computer, Geräte und Ausrüstungen welche in den jeweiligen Studienrichtungen von Bedarf sind)

### 4. Transparenz und Information!

Mehr Mitbestimmungsrecht für Studierende!

Wir fordern mehr Mitbestimmungsrecht in allen universitären Gremien.

Ein Universitätsrat oder Rektorat kann sich nie einen derart unmittelbaren Eindruck der aktuellen Bedingungen an der Universität verschaffen, im Gegensatz zu den Studierenden.

UG §2 Ziffer 6 Leitende Grundsätze der Universitäten:

Mitspracherecht der Studierenden , insbesondere bei Studienangelegenheiten, bei der Qualitätssicherung der Lehre und der Verwendung der Studienbeiträge.

Verbesserung der Kommunikation zwischen Rektorat und Studierenden!

Es soll ein besserer und regelmässiger Austausch zwischen Rektorat und Studierenden stattfinden.

Wir fordern zumindestens 4 Sitzungen/Jahr mit konkreten Informationen über die Tätigkeit des Rektorats, seine Vorhaben und die Ist-Situation der Universität. Diese Treffen sollen für alle Studierenden zugänglich sein.

Verbesserung der Kommunikation zwischen den Instituten!

Eine bessere Kommunikationsbasis zwischen den Instituten und deren leitenden Organen sollte etabliert werden, um Studienrichtung- und Institutsübergreifende Projekte möglich zu machen.

5. Barrierefreiheit schaffen!

Abgesehen davon, dass es laut UG §2 Ziffer 11 ein Grundsatz jeder Universität sein sollte die Erfordernisse von körperlich beeinträchtigten Menschen zu berücksichtigen, muss es endlich umgesetzt werden, dass studieren an der Kunstuniversität Linz überall barrierefrei möglich ist! (Bsp: Studienrichtung Fotografie und Grafik ist im 4.Stock, Lift geht jedoch nur bis zum 3.Stock)